

und in diesem nach r. abwärts; sandiger Weg. Vor einer kleinen Brücke Blick auf das *Storchnest*, einen hohen, zur Gruppe des Honigsteins gehörigen Felsen, hinter der Brücke auf den *Jungferenstein*, r. die Felswände der *Großen Gans*. Nach 6 Min. geht ein Weg nach l. über den Bach in den *Nassen Grund* und auf den *Hockstein*; wenige Schritte vorher eine Tafel r.: »Blick auf den Thalwächter« (gemeint ist der Jungferenstein). Das Thal wird breiter, am Weg ziehen sich Wiesen hin. Später bei einigen kleinen Teichen vorüber, in $\frac{1}{4}$ St. nach *Rathen* (S. 126). Auf der Dorfstraße nach r. zur Elbe.

4. Route: Hockstein und Brand.

Von Rathen durch den Amselgrund nach Rathewalde, auf den Hockstein, nach Hohnstein und auf den Brand; hinab nach Schandau.

Vgl. die Karte bei S. 121.

<p>$4\frac{1}{2}$ St. Fußwanderung. Führer bis zum <i>Amselwall</i> $1\frac{1}{2}$ M., bis <i>Hohnstein</i> $2\frac{1}{2}$ M., bis <i>Schandau</i> 4 M. — Saumtier bis <i>Rathewalde</i> $3\frac{1}{2}$ M., bis zum <i>Hockstein</i> $5\frac{1}{2}$ M., bis zum <i>Brand</i> $9\frac{1}{2}$ M., bis <i>Schandau</i> (durch das Po-</p>	<p>lenzthal, unter Beiseitlassung des <i>Brand</i>) $10\frac{1}{2}$ M. — Tragsessel nach <i>Rathewalde</i> 5 M., auf den <i>Hockstein</i> $7\frac{1}{2}$ M., bis zur <i>Waltersdorfer Mühle</i> (über den <i>Hockstein</i> und durch das <i>Polenzthal</i>) $11\frac{1}{2}$ M.</p>
---	--

A. Von Rathen durch den Amselgrund zum Hockstein ($1\frac{1}{2}$ St.). Der Weg führt zunächst am Bach aufwärts, nach 3 Min. bei einer Wegsäule l. in den vom *Grünbach* durchströmten ***Amselgrund**. 2 Min. später, beim Gasthaus zum Amselgrundschlößchen, geht l. der gepflasterte Weg zur Bastei aufwärts, während unser Weg im Grund weitergeht. R. der *Jungferenstein*, den 1886 kühne Kletterer, die ihn erstiegen, mit einer großen, als Jungfer geformten Wetterfahne zierten, vorn l. die *Kleine*, r. die *Große Gans*. Nach 5 Min. kommt l. der Weg von der *Bastei* herab, hier ist auch der Eingang in den felsenumschlossenen *Wehlgrund*. Der Weg dreht sich nach r. (ein am Abhang hinlaufender Fußweg trifft nach einiger Zeit wieder mit dem Grundweg zusammen). Bei einer Wendung des Wegs sieht man vor sich das *Storchnest* (mit Fahne), gleich darauf die *Lokomotive* und das *Lamm*, alle drei zur Honigsteingruppe gehörige Felsen. Neben dem Weg breiten sich Wiesen aus, nach 10 Min. führt ein Weg über den Bach in den *Nassen Grund*.

<p>Von hier aus Abstecher auf den Honigstein (299 m), $\frac{1}{2}$ St., lohnend, aber nur geübten Fußgängern anzuraten, am besten mit Führer. Den</p>	<p>Weg durch den <i>Nassen Grund</i> durch schönen Wald aufwärts; nach 5 Min. dreht sich der Weg nach r., mäßig bergauf. Nach 4 Min., 30 Schritt vor</p>
--	--